

**r275**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **14 (1888)**

Heft 36

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



selbst wenn Sie, wie Sie versichern, sich nachher den Mund abwischen. — K. i. S. Die Grobheit bist und sehr oft über recht schwierige Höflichkeit hinweg. Probatum est! — **Kleiner Schächer.** Natürlich glauben wir es Ihnen, wenn Sie es selbst gehört haben. Millionär A. soll dem Millionär B. ein Paket Wertpapiere hingereicht und dabei gesagt haben: „Du, Bruder, kannst du mir nicht dieses Willkürchen in Kleingeld wechseln?“ — H. i. Berl. Wir glauben das oder Ähnliches schon irgendwo gelesen zu haben. Für Liebiges Dank. — **Herr Maier i. B.** Sehr schmeichelhaft, aber wir können unmöglich wissen, was Herkules mit seinen zwölf Arbeiten verdient hätte und bei welcher Bank er sein Vermögen anlegte. — J. N. 98. Sehr wahrscheinlich folgt dieser Tage ein genaues Programm; es ist in der „Wacht“. — **Augustiner.** Haben Sie keine Angst, Ihr Sohn wird nicht nach Kamerun geschickt werden. An der betreffenden Stelle ist von Ferienkolonien, nicht von auswärtigen Kolonien die Rede, und die erlernen erstrecken sich nicht über die Schweiz hinaus. — G. i. Z. Besten Dank. Wieder kommen! — R. W. Im „Biel. Tagbl.“ lesen wir folgendes Pachtgebot: „Ein junges, routinirtes Ehepaar sucht eine Wirtshaus.“ Da wird's hoffentlich an Anmeldungen nicht fehlen. — J. C. i. R. Bessere Nachrichten wären sehr erhebt, aber ist in der Menagerie noch keine Ruhe eingetreten? — ? i. St. G.

Es würde wohl etwas komisch wirken, wenn wir ein solches Organ empfehlen wollten. Das muß man den Tagesblättern anheimstellen. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.**

**Stofflager.**

Englische Nouveautés. Reithosen für Militär und Zivil.  
**Feines Maassgeschäft.**  
(60.) **J. Herzog, March.-Tailleur,**  
Poststrasse, 8. I. Stock, **Zürich.**

**FÜR TAUBE.** Eine Person, welche durch ein einfaches Mittel von 23-jähriger Taubheit und Ohrengeräuschen geheilt wurde, ist bereit, eine Beschreibung desselben in deutscher Sprache Jedem gratis zu übersenden.  
Adresse: **Nicholson, 19, Borgo Nuovo, Milano, Italien.**  
(143-26)

## Zürcher Kantonalbank.

### Kündigung von 4% Obligationen.

Wir kündigen hiemit nachfolgende Obligationen  
zur Rückzahlung auf **10. September 1888.**

No. 137801 bis 138283	}	à Fr. 500. —
„ 138294 bis 138321	}	
„ 142101 bis 142600	}	
„ 142807 bis 143540	}	à Fr. 1000. —
„ 143580 bis 143630	}	
„ 118301 bis 118374	}	à Fr. 5000. —
„ 118382 bis 118384	}	

und bemerken, dass die **Verzinsung mit 10. September 1888 aufhört.** (M 5869 Z) (109-3)

Zürich, 25. Mai 1888. Die Direktion.

## Bayerische Bierhalle zum Kropf,

in Gassen, nahe beim Paradeplatz und der Hauptpost.  
**Neu eröffnet.**  
Grösste elegante altdeutsche Bier- und Weinstube  
(144-10) **in Zürich.**

Münchener Hackerbräu.  
Gute und billige Restauration.  
**Sehenswerth.**

Es empfiehlt sich H. Toggweiler - Kölliker.

BITTER

VON

Amstutz & Denner

22 goldene u. silberne Medaillen.

Thun, Basel, St. Ludwig.

### Dampfbrennerei und Liqueursfabrik

## Kübler & Romang, Travers (Kt. Neuchâtel.)

Grosses Ehren-Diplom Paris 1886/1887, Zürich 1883 und 1885, Antwerpen 1885.

Spezialitäten in **Extrait d'Absinthe, Kirsch, Enzian** und **Wachholder.** Feinster Turiner Vermouth. Ausgezeichneter Himbeer-, Grenadine-, Punsch-, Gummi- und Capillaire-Syrup. Feine süsse Liqueurs. Aechte Chartreuses. Grosses Lager in **Cognac** und **Cognac fine Champagne.** Rhum Jamaica, Malaga, Madeira und Marsala nur in Ia-Waaren. (32)

**Kirschwasser**

garantirt ächt und in vorzüglichster Qualität, empfehlen flaschen- und literweise zu couranten billigsten Preisen (38-26)  
**G. Winkler & Cie., Russikon (Kt. Zürich).**

## Hôtel du Nord,

— **GENÈVE,** —  
gegenüber dem Landungsplatz der Dampfschiffe,  
Jardin Anglais.)  
Vollständig neu eingerichtetes **Hôtel II. Ranges**  
mit 30 Zimmern und 45 Betten.  
Rauch- und Lesezimmer, Bade-Kabinets, grosse Remise für Bagagen und Velocipedes.  
Es empfiehlt sich bestens für Familien und Geschäftsreisende  
(146-x) **C. Emrich-Widmer.**

## Restaurant (nicht Hôtel) Uto-Kulm.

Jeden Mittag 12¼ Uhr Table d'hôte à Fr. 3. — mit Wein im kleinen Saale eine Treppe hoch. (Abfahrt Zürich 11 Uhr, retour 2. 30.) **Restauration à la carte** (reduzirte Preise) und Diners à part von Fr. 2. 50 an aufwärts ohne Wein zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Küche und Keller. Ausgezeichneten **Kaffee.** Anerkannt vorzügliches Flaschenbier, Hochachtungsvoll ergebenst  
(127-10) **Habisreutinger-Moser (Bierhalle Habis).**

## HOTEL HABIS

Küche und Keller  
vorzüglich.  
Prompte Bedienung.  
Beim Bahnhof,

Gut und schön eingerichtet.  
Zimmerpreise: 2 - 4 Fr.  
Service compris.  
**ZÜRICH.**

## Bürgliterrasse Enge.

Zürich's schönster Aussichtspunkt.  
Grosser Saal — kleinere Gesellschaftszimmer — grösste Gartenwirthschaft.  
Reale Weine — feines Flaschenbier. (150-3)  
Thee, Kaffee und Chokolade.

Bildhauer-Atelier

## Emil Schneebeli

ZÜRICH

48 Selnaustrasse 50  
liefert

Grab-Denksteine

in einfachster wie reicher Ausstattung.  
Permanente Ausstellung.



General-Dépôt  
der Cigaretten  
vom Hause Georges Papantonopoulo,  
Kairo - Aegypten (149-6)  
bei **Kann & Cie., Rathhausquai 18,  
Zürich.**  
Cigarren-Versandt-Geschäft.  
Preiscourant gratis und franko.

## CHOCOLAT



## SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE)